

Nicht besser

Privatschulen sind entgegen landläufiger Meinung keineswegs die besseren Bildungseinrichtungen – zumindest in Brandenburg. Wie Bildungsminister Holger Rupprecht (SPD) am Mittwoch im Potsdamer Landtag sagte, waren die diesjährigen Abiturergebnisse der öffentlichen Schulen und der Schulen in freier Trägerschaft mit einer durchschnittlichen Punktezahl von 2,4 gleich. Das Klischee, daß es zwischen den Schultypen signifikante Unterschiede gebe, sei offenbar ein Märchen. In der Mehrzahl der Hauptprüfungsfächer (Deutsch, Mathematik, Biologie) schnitten die öffentlichen Schulen sogar besser ab. (ddp/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/92623.nicht-besser.html>